



dorfheftli

Die kleine Zeitung für Schongau und die Region

11/2

Gemeinde-
versammlung
Donnerstag, 30. November



20 JAHRE
Müller
 Beton- und Steintrenntechnik GmbH

fräsen · bohren · seilsägen · pressen

5707 Seengen | 5616 Meisterschwanden
 062 777 42 43 | muellerbeton.ch

erismann

Tankrevisionen
 Hauswartungen
 Entfeuchtungen

Erismann AG
 5616 Meisterschwanden
 Tel. 056 667 19 65
 info@erismannag.ch

ASS
 AQUA SEC SERVICE

Bautrocknung / Entfeuchtung
 Wasserschaden-Sanierung
 Wäschetrockner / Entfeuchter

Meisterschwanden, 056 667 19 65
 info@erismannag.ch

RESTAURANT SAMUI-THAI LOI KRATHONG

Wir feiern das thailändische Lichterfest gleich an zwei Abenden. Geniessen Sie unsere Köstlichkeiten mit dem **Loi Krathong-Special** am 23. oder 24. November 2023. Ein Abend voller Traditionen, authentischen Klängen und drei königlich-thailändischen **Spezialitäten-Bufferets** wartet auf Sie.

Reservieren Sie Ihren Tisch online oder unter Telefon 056 676 68 68.

Menü ansehen

SEEROSE RESORT & SPA
 Seerosenstrasse 1, 5616 Meisterschwanden
 T +41 56 676 68 68, hotel@seerose.ch, seerose.ch

Gemeindekanzlei

Schulweg 2, 6288 Schongau
 Telefon 058 670 62 88
 E-Mail info@schongau.ch
 Website www.schongau.ch



Stephan Kuhnen

- Gemeindeschreiber
 - Allgemeine Verwaltung
 info@schongau.ch



Herbert Stutz

- Steuern, Finanzen
 steueramt@schongau.ch
 gemeindebuchhaltung@schongau.ch

Öffnungszeiten

Mo., Di., Do., und Fr. 08.30 – 12.00
 Mittwoch geschlossen
 Gerne können auch Termine ausserhalb der Öffnungszeiten vereinbart werden.



Tommi Jämsä

- Verwaltungsangestellter
 - Einwohnerkontrolle
 - AHV-Zweigstelle
 - Bauverwaltung
 - Informatik
 bauamt@schongau.ch

Impressum

Herausgeberin: Dorfheftli AG, Baselgasse 6a, 5734 Reinach, 062 765 60 00, dorfheftli.ch, info@dorfheftli.ch

Verlags-/Geschäftsleitung: Heinz Barth

Redaktionsleitung: Thomas Moor (tmo.). **Redaktoren:** Patrick Tepper (pte), Daniel Hinzen (dah). **Reporter:** Peter Siegrist (psi), Elsbeth Haefeli (eh), Peter Eichenberger (ei), Silvia Gebhard (sg)

Verkaufsleitung: Nicole Schmid (Seetal). **Werbeberatung:** Nick Eisenegger (Wynental)

Erscheinung: einmal monatlich, 1. Mittwoch des Monats
Redaktionsschluss: Freitag vor Erscheinung, 10.00 Uhr
Gesamtauflage: WEMF-beglaubigte Auflage 2023: 22 706
Online: dorfheftli.ch, facebook.com/dorfheftli, instagram.com/dorfheftli_ag

Abopreise: CHF 50.-/Jahr (inklusive MWST). Ausland auf Anfrage
Inserate: Insertionsmöglichkeiten und -preise unter dorfheftli.ch

Druckpartner: Kromer Print AG, kromerprint.ch

Copyright: Für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli AG. Nachdruck oder Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht gestattet. Herausgeber und Redaktion übernehmen keine Haftung für die von Dritten erstellten Inhalte und setzen voraus, dass ihnen zur Veröffentlichung zur Verfügung gestelltes Material (Texte, Bilder, Logos, Grafiken) frei von Rechten Dritter ist.

Klimaneutrale Produktion



Gedruckt in der Region

printed in
 switzerland

Das nächste Dorfheftli erscheint am

**Mittwoch
 6. Dezember**

Redaktionsschluss

Freitag, 1. Dezember, 10.00 Uhr

Tagesaktuell finden Sie uns unter:

dorfheftli.ch
 facebook.com/dorfheftli
 instagram.com/dorfheftli_ag

**Zeitung war gestern –
 heute ist Dorfheftli.**



Die Zeitung
 mit Mehrwert

Gemeindekanzlei

Terminvereinbarung auf der Gemeinde

Nutzen Sie die Möglichkeit, vorgängig einen Termin zu vereinbaren, wenn Sie eine spezifische Frage an eine bestimmte Person haben und vorbeikommen möchten. So können wir sicherstellen, dass die gewünschte Ansprechperson da ist. Sie

erreichen uns per Telefon oder per E-Mail. Viele Infos finden Sie auch auf www.schongau.ch. Die Kontaktdaten finden Sie auf Seite 3.

Wir nehmen uns gerne Zeit für Sie.

- Erni GU und Immobilien AG, Guggibadstrasse 6, 6288 Schongau, Projektänderung Neubau Gewerbebau (Revisionspläne), Parzelle 1627 GB, Guggibadstrasse
- Pascal Hubli & Sue Meerson, Mülihalde 32, 6288 Schongau, Kleinbaute (Hundezwinger / Kleintiergehege), Parzelle 1588 GB Schongau, Mülihalde

- SEG-Zürich/Basel, Guggibadstrasse 15, 6288 Schongau, Projektänderung Neubau Brüterei, Parzelle 511, Spes
- Einwohnergemeinde Schongau, Schulweg 2, 6288 Schongau, Neubau Bushaltestelle Schongiland und Fussgängerübergang, Parzellen Nrn. 911, 1377, 1376 GB Schongau, Guggibad.

Einwohnerkontrolle / AHV-Zweigstelle

Geburt

Am 25. August 2023 kamen Quiblier Delfina Sheinaz und Ari Muja, Niederschongauerstrasse 3 in Schongau, zur Welt. Wir gratulieren den glücklichen Eltern und wünschen alles Gute, viel Glück und Freude.

Einwohnerzahl

Aktuell wohnen 1073 Einwohnerinnen und Einwohner in Schongau.

Steuerverwaltung

Ende November wird von der Dienststelle Steuern in Luzern eine Fälligkeitsanzeige verschickt. Diese Anzeige geht an alle Steuerpflichtigen, welche die Steuern 2023 noch nicht bezahlt haben. Es

handelt sich um keine Mahnung, sondern lediglich um eine Erinnerung, welcher Betrag bis zum 31.12.2023 noch einbezahlt werden muss.

Bauverwaltung

Öffentliche Auflagen Baugesuche



Für die aktuellen öffentlichen Auflagen der Baugesuche verweisen wir auf die Webseite der Gemeinde Schongau «<https://www.schongau.ch/verwaltung/bauverwaltung>» oder auf das offizielle amtliche Publikationsorgan «Anschlagkasten bei der Gemeinde Schongau, Schulweg 2, 6288 Schongau.»

Erteilte Baubewilligungen

- Jakob Wechsler, Oberschongauerstrasse 11, 6288 Schongau, Gartenpavillon, Parzelle 515 GB Schongau, Oberschongau
- Urs Weibel, Holzweidstrasse 32, 6288 Schongau, Umbau und energetische Sanierung best. EFH, Parzelle 1325 GB Schongau, Holzweid
- Erni GU und Immobilien AG, Guggibadstrasse 6, 6288 Schongau, Projektänderung Neubau Gewerbebau (Revisionspläne), Parzelle 1627 GB, Guggibadstrasse

Eingegangene Baugesuche

- Irene & Daniel Sutter-Kälin, Mülihalde 10, 6288 Schongau, Anbau Carport, Parzelle 1590 GB Schongau, Mülihalde



Waldegg-Sport

Ihr Fachgeschäft für Ski- und Snowboardausrüstung
Sonnstattstrasse | 5737 Menziken | 062 771 20 85

SAISONERÖFFNUNG

Samstag, 4. November 2023

9.00 - 16.00 Uhr

%

Attraktive Rabatte auf das ganze Sortiment,
auch auf die Neuheiten 2023/2024
Stark reduzierte Preise auf Auslaufmodelle
Grosser Test- & Mietmaterial - Ausverkauf

Ein Besuch lohnt sich, kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie

Ihr Waldegg Sport Team
www.waldegg-sport.ch



Aus dem Ressort Präsidiales

Am 26. November 2023 findet neben der Abstimmung zu den kantonalen Vorlagen noch die Ersatzwahl für ein Mitglied des Gemeinderates Schongau statt

Wie wird der Ersatzgemeinderat gewählt (Urnenwahl)

Da bis zum 9. Oktober 2023 keine Wahlvorschläge eingereicht wurden, erhalten Sie daher gestützt auf das Stimmrechtsgesetz des Kantons Luzern (StRG) eine amtliche Blankoliste zusammen mit den anderen Unterlagen. Parteien dürfen nichtamtliche Kandidatenlisten zur Verfügung stellen (§ 41 StRG). Diese sind gültig, wenn sie die Bestimmungen gemäss § 33 StRG und die Papierqualität und Farbe gemäss dieser Wahlordnung berücksichtigen.

Wahlvorgang

- Es darf nur eine Kandidatenliste (handschriftlich ergänzte amtliche Blankoliste oder nicht-amtliche Liste einer Partei) für die Ersatzwahl eines Mitgliedes des Gemeinderates verwendet werden;
- Der Wahlzettel darf nur den Namen einer Person enthalten;
- Alle in der Gemeinde Schongau Stimmberechtigten sind wählbar;
- Der amtliche Wahlzettel darf nur handschriftlich ausgefüllt werden;
- Bei der brieflichen Stimmabgabe muss der Wahlzettel im verschlossenen grünen Wahlkuvert eingereicht werden;
- Vergessen Sie nicht, den Stimmrechtsausweis zu unterschreiben

Wer ist gewählt

Der Kandidierende, der im ersten Wahlgang das absolute Mehr erreicht, ist als Gemeinderat gewählt. Das absolute Mehr wird ermittelt, indem die Anzahl der eingereichten Stimmen durch zwei geteilt und dieser Wert auf die nächste ganze Zahl erhöht wird.

Was passiert, wenn kein Kandidierender das absolute Mehr erreicht

Kann kein neuer Gemeinderat im ersten Durchgang ermittelt werden, muss ein zweiter Wahlgang angesetzt werden. Steht für den zweiten Wahlgang nur noch ein Kandidierender zur Verfügung, wird eine stille Wahl möglich. Die dazu nötige Information folgt.

Stimmabgabe

Sie haben zwei Möglichkeiten, Ihre Stimme abzugeben:

1. Brieflich abstimmen

Sobald Sie Ihre Abstimmungs- oder Wahlunterlagen erhalten haben, können Sie brieflich abstimmen oder wählen.

Unterzeichnen Sie den Stimmrechtsausweis persönlich auf der Vorderseite. Legen Sie den/die von Hand ausgefüllten Stimm- und/oder Wahlzettel in das grüne amtliche Stimm- und Wahlkuvert und verschliessen Sie dieses. Bei Wahlen kann auch ein vorgedruckter Wahlzettel verwendet werden.

Legen Sie das amtliche grüne Stimm- und Wahlkuvert zusammen mit dem unterschriebenen

Stimmrechtsausweis in das Fensterkuvert, mit dem Sie das Abstimmungs-/Wahlmaterial erhalten haben. Beachten Sie, dass im Fenster die vorgedruckte Adresse der Gemeindekanzlei lesbar ist. Schicken Sie das Kuvert verschlossen und frankiert der Gemeindekanzlei rechtzeitig per Post zu. Das verschlossene Kuvert kann auch bis spätestens 10.30 Uhr des Abstimmungs-/Wahlsonntags in den speziell bezeichneten Briefkasten bei der Gemeindekanzlei eingeworfen oder dem Urnenbüro abgegeben werden.

Die briefliche Stimmabgabe ist ungültig, wenn:

- ein anderes als das offizielle Antwortkuvert benutzt wird.
- die Unterschrift auf dem Stimmrechtsausweis fehlt.
- das Antwortkuvert mehr als einen Stimmrechtsausweis enthält.
- das Stimmkuvert mit Kennzeichen versehen ist.
- die Stimmabgabe verspätet eintrifft.

2. Persönlich abstimmen

Sie können Ihre Stimme direkt an der Urne abgeben. Nehmen Sie Ihren Stimmrechtsausweis mit. Beachten Sie die Öffnungszeiten des Urnenbüros.

Öffnungszeiten Urnenbüro

Das Urnenbüro Mehrzweckgebäude Schulhaus hat jeweils am Abstimmungs-/Wahlsonntag von 10.00 bis 10.30 Uhr geöffnet.

Voraussetzungen für die Stimmabgabe

Jede stimmbfähige Person ab dem 18. Altersjahr,

die mindestens fünf Tage vor dem Abstimmungs-/Wahlsonntag ihren zivilrechtlichen Wohnsitz in der Gemeinde Schongau begründet hat, ist stimmberechtigt.

Stimmrechtsausweis Duplikat

Sollten Sie Ihren zugeschickten Stimmrechtsausweis nicht mehr zur Hand haben, können Sie ein Duplikat bei der Gemeindekanzlei verlangen (persönliche Vorsprache, Ausweis mitbringen).

Hinweis

Alle Gemeinderesultate von kantonalen und eidgenössischen Abstimmungen und Wahlen sind nur Teilresultate. Die gesamten Resultate des Kantons Luzern finden Sie unter www.lu.ch und jene des Bundes unter www.admin.ch

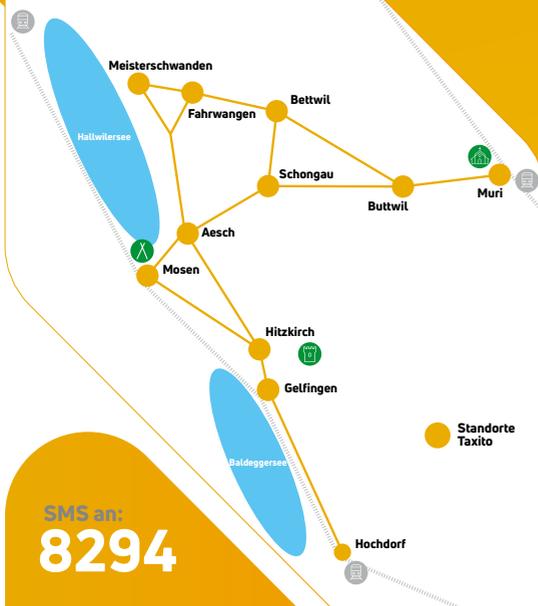
Mit easyvote einfach und verständlich informiert



easyvote stärkt das politische Interesse und Engagement der jugendlichen Wähler, indem Informationen zu Abstimmungen, Wahlen und politisch aktuellen Themen bereitgestellt werden. easyvote ist interessant für alle Generationen – besuchen Sie mal die unten aufgeführte Webseite. Die Angebote von easyvote werden unter Einbezug von über 150 Ehrenamtlichen produziert. easyvote ist ein Projekt des Dachverbandes Schweizer Jugendparlamente (DSJ). Klicken Sie rein auf www.easyvote.ch.

Aus dem Ressort Bau

Standorte im Seetal



SMS an:
8294

Was ist Taxito?

Taxito ist ein spontanes Mitfahrssystem und ergänzt das Bus- und Bahnangebot in der Region. Und so einfach geht's: Du als Fahrgast gehst zum nächsten Taxito-Standort und schickst den gewünschten Zielort per **SMS** an Taxito. Der Taxito-Point zeigt diese Destination an. Autofahrende sehen dies und entscheiden sich spontan dich als Fahrgast mitzunehmen.

Fragen oder Anregungen?

Informiere dich auf der Website www.taxito.com unter FAQ, oder melde uns deine Anregungen per Mail an info@taxito.com.

Bei Problemen sind wir unter der Nummer 0848 829 486 (Bürozeiten) erreichbar.

taxito seetal

1 **Sende eine SMS mit deinem Zielwunsch an 8294**

- Mögliche Zielorte ab diesem Standort findest du in der Liste mit den Zielcodes.
- Taxito belastet dir für die Vermittlung CHF 2.90 auf deiner Handy-Rechnung.
- Die Anzeigetafel wird aktiviert.

2 **Lass dich mitnehmen**

- Jede Person kann dich mitnehmen. Du darfst ein Fahrangebot aber auch ablehnen.
- Taxito-Fahrer bekommen CHF 1.- gutgeschrieben.

3 **Bestätige die Fahrt**

- Schicke uns die Autonummer per SMS. Damit ist sicher, dass du mitfährst und die Anzeige wird frei für einen nächsten Fahrwunsch.

taxito-seetal.ch

Ein Angebot von KEK Seetal, IDEE SEETAL, Lebensraum Lenzburg Seetal, den Gemeinden und Verkehrsverbund Luzern mit Unterstützung durch Kanton Aargau und SBB

Arbeitsgruppe Ortsplanung 2023 Vorderdorf-Niederschongau

Die Arbeitsgruppe für die Ortsplanung Vorderdorf-Niederschongau ist gegründet. Und diese setzt sich aus Vertretern der Gemeinde, des Planungsbüros Metron, der Einsprecher und der Anwohner zusammen.

Ziel der Arbeitsgruppe ist es, eine einvernehmliche Lösung für die Ortsplanung in Vorderdorf-Niederschongau zu finden. Die Arbeitsgruppe wird sich Anfangs November zum ersten Mal treffen, um die Bedarfsabklärung durchzuführen und erste mögliche Lösungsansätze zu besprechen.

Arbeitsgruppe

Bütler Adrian	GR und Präsident OPK
Wydlar Melanie	GR und OPK

Stutz Fredy	OPK
Laubacher Thomas	OPK
Furrer Marie-Theres	OPK
Gloor Barbara	Planungsbüro Metron
Sonderegger Tobias	Planungsbüro Metron
Kretz Markus	Vertreter der Einsprecher
Neuner Franz	Grundeigentümer / Anwohner
Rosenberg Markus	Grundeigentümer / Anwohner
Stutz Corinne	Grundeigentümer / Anwohnerin
Fraudiener Jutta	Grundeigentümer / Anwohnerin

Der Gemeinderat freut sich auf eine konstruktive Zusammenarbeit mit allen Beteiligten.

marzohl
WERBETECHNIK

goes green

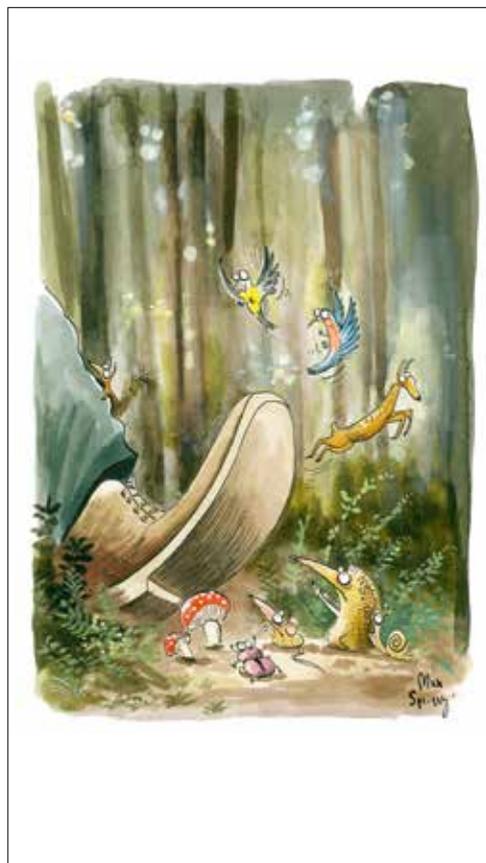
Wir printen mit Sonnenenergie.

5734 Reinach | marzohl.ch

Aus dem Ressort Bau

Willkommen im Wald! Ein Knigge für den respektvollen Waldbesuch.

Wir bleiben auf den Wegen. Der Wald ist Lebensraum von Pflanzen und Tieren. Um diese nicht zu stören, nutzen wir die bestehenden Wege.



Quer durch den Wald streifen, ein Stück wilde Natur erkunden; das hat einen besonderen Reiz und es ist meistens auch nicht verboten. Trotzdem sollten wir die Wege im Wald nur mit Bedacht und Achtsamkeit verlassen. Abseits der Waldwege können auf Schritt und Tritt sensible Pflanzen und Kleintiere zertrampelt werden. Menschen und Hunde sollten die Wege in der Natur nicht verlassen. Wildtiere nehmen uns auch wahr, wenn wir sie nicht sehen. Auf den Wegen können sie uns einschätzen und bleiben ruhig. Dringen wir aber in ihr Territorium ein, lösen wir Alarmstimmung und Fluchtreaktionen aus.

Vor allem im Winter, wenn sich der Energiehaushalt der Wildtiere am Limit bewegt, können solche Störungen zu Hunger und Schwächung führen. Als Gäste im Wald bleiben wir wenn immer möglich auf den Waldstrassen und den markierten Wanderwegen.

Wald-Knigge-Video
www.waldknigge.ch



Der Wald ist Erholungs- und Erlebnisraum für uns Menschen, aber auch Lebensraum für viele Tiere und Pflanzen.

Der Zutritt zum Wald ist mit wenigen Einschränkungen frei, erfordert aber unseren Respekt als Gast. Die Mitgliedorganisationen der Arbeitsgemeinschaft für den Wald haben zehn einfache Verhaltenstipps erarbeitet, damit es dem Wald und uns allen im Wald gut geht.

Aus dem Ressort Umwelt, Sicherheit und Verkehr

Taxito weiterhin auch im Schongau

Nach dem zweijährigen Pilotbetrieb von Taxito im Seetal haben die beteiligten Gemeinden sowie der Verkehrsverbund Luzern (VL) und der Kanton Aargau entschieden, wie es weitergehen soll: Fahrwangen, Hitzkirch (mit den Standorten Mosen, Dorf und Gelfingen), Hochdorf, Schongau, Bettwil, Buttwil und Muri bleiben dabei. Meisterschwanden und Aesch wollen Taxito nicht weiterbetreiben.

Damit funktioniert Taxito weiterhin als regionales, kantonsübergreifendes Mitfahrsystem in Nord-Süd-Richtung zwischen Hochdorf und Fahrwangen und mit einer Ost-West-Verbindung zwischen Mosen und Muri über den Lindenberg. In der Gemeinde Schongau wird beim aktuellen Standort ein Digitaler Point Richtung Seetal (mehrere Zielorte) und ein mechanischer Point Richtung Muri aufgestellt. So kann das Mitfahrsystem in Zukunft in beide Richtungen genutzt werden.

Das Taxitonetz wird auch in den anderen Gemeinden nach- und umgerüstet werden. Die neuen Standorte werden dank neuem Design besser erkennbar sein. Alle Anpassungen im Taxitonetz sollten bis Ende Januar 2024 abgeschlossen sein.

Wasser-Leitungsbruch



Am Montagnachmittag, 23. Oktober, gab es einen Leitungsbruch zwischen Moos Kurt und dem Reservoir Bühl. Das Gebiet Brüterei, Erni, Moos Florin, altes Schulhaus und Furrer René hatten während einiger Stunden keine Wasser. Der Rohrbruch konnte durch die Alois Weibel GmbH und die Stierli GmbH professionell und zeitnah behoben werden. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten für die schnelle Behebung und die Wiederinstandstellung.

Entsorgung

Sammelstelle Landi

Montag – Samstag: 7.00 – 19.00 Uhr (an Sonn- und Feiertagen geschlossen)

Nur **sortenreine** Stoffe in die gekennzeichneten Container abgeben.

Sammelstelle Hochdorf, Leisibach Entsorgung AG

Montag – Freitag, 7.30 – 11.45 Uhr und 13.15 – 17.15 Uhr, Samstag, 7.30 – 14.00 Uhr

Informationen unter www.leisibach-entsorgung.ch oder 041 914 24 24

Grüngut – nur mit gechiptem Container

Jeweils am Dienstag gemäss Entsorgungsplan 2023. Deponieren Sie den Grüngut-Container am Abfuhrtag bis 7 Uhr am offiziellen Kehrriech-Sammelplatz. Beachten Sie aufgrund der Feiertage die Ausweichdaten. Kosten: Andockgebühr CHF 1.80, Grüngut CHF 0.31/kg (inkl. MWST). Erlaubte Containergrößen: 140 – 800 Liter. Infos unter www.leisibach-entsorgung.ch

Kehrriech

Jeden Montag ab 7 Uhr. Jeden ersten Montag im Monat werden Aussentouren im Oberkirchholz, Honeriweid und Maschinenhof durchgeführt.

Ausnahmen: Freitag, 22. Dezember, Samstag, 30. Dezember. Gebührenmarken erhalten Sie im Volg.

Sackgebühren: CHF 1.40 pro Marke

35-Liter-Sack	1 Marke
60-Liter-Sack	2 Marken
110-Liter-Sack	3 Marken

Sperrgut:

bis 5 kg	1 Marke
bis 10 kg	2 Marken

bis 15 kg 3 Marken

bis 20 kg 4 Marken

Containergebühren:

Pro Kilogramm CHF 0.22

Alu, Stahl-/Weissblech

Bei der Sammelstelle Landi entsorgen.

Alu-Kaffee-Kapseln

Zurück an die Verkaufsstelle oder bei der Sammelstelle Landi entsorgen.

Autobatterien

Gratis-Rückgabe bei der Lindenberg-Garage, Guggibadstrasse 14, Schongau, oder zurück an die Verkaufsstelle.

Batterien

Zurück an die Verkaufsstelle oder bei der Sammelstelle Landi entsorgen.

Bauschutt

Samstags, 9.30 – 11.30 Uhr. **25. November.** Bauschutt, Ton, Keramik und Steine können Sie bis max. 100kg kostenlos bei der Firma Alois Weibel

GmbH, Oberschongauerstrasse 28, entsorgen. Bei grösseren Mengen kontaktieren Sie bitte vorgängig Herrn Weibel unter 041 917 10 15 oder 079 340 84 29.

Elektro- und Elektronikgeräte

Zurück an die Verkaufsstelle oder bei der Sammelstelle Hochdorf entsorgen.

Giftstoffe, Sonderabfälle

Kleinmengen von Farben, Lacken, Putzmitteln, Medikamenten, etc. geben Sie zurück an die Verkaufsstellen oder in Drogerien/Apotheken. Bei grösseren Mengen informieren Sie sich bei der Abteilung Chemikaliensicherheit des Kantons Luzern, Tel.-Nr. 041 228 64 24.

Glas

In der Sammelstelle Landi nach Farben getrennt im betreffenden Container entsorgen.

Kleider / Schuhe

Guterhaltene Kleider und Schuhe können im Kleidercontainer bei der Sammelstelle Landi oder beim Bio-Hof Schönboden entsorgt werden.

Kork-Zapfen

Entsorgung bei der Sammelstelle Landi.

Kühlgeräte

Kühlschränke und Tiefkühlgeräte zurück geben an Lieferanten, Fachhandel oder bei der Sammelstelle Hochdorf entsorgen.

Metall

Samstags, 9.30 – 11.30 Uhr. **25. November.** Altmetall nimmt die Firma Alois Weibel GmbH, Oberschongauerstrasse 28, Oberschongau, kostenlos und ohne Gewichtslimite entgegen.

Öl

Speiseöl und Mineralöl (Motorenöl und dergleichen) **dürfen nicht** in den Abfluss geschüttet werden. Bringen Sie Ihre Ölreste zur Sammelstelle Landi.

Papier und Karton

Samstags, 9.00 – 12.00 Uhr. **25. November.** Bitte Papier und Karton **getrennt** sammeln und an den im Entsorgungsplan eingetragenen Daten gebündelt (nur Papier) zum Werkhof bringen.

PET-Getränkeflaschen

Rückgabe an Verkaufsstellen oder Entsorgung bei der Sammelstelle Landi.

Pneus

Rückgabe an Verkaufsstellen oder Entsorgung bei der Sammelstelle Hochdorf.

Tierkadaver

Tierkadaver können täglich von 6.00 bis 22.00 Uhr beim Konfiskatraum bei der ARA Hochdorf entsorgt werden. Bei Tierkadaver auf öffentlichem Grund kontaktieren Sie René Kottmann, 058 670 62 84.

Pastoralraum
Hitzkirchertal

Offener Kleiderschrank

**Standort der Kleideraktion:
Pfarreiheim Hitzkirch
Aargauerstrasse 9a**

Anmeldung ist nicht nötig!



**Alle, die Bedarf
für Kleider
haben, sind herzlich
eingeladen
vorbeizuschauen!**

Annahmen	Ausgaben
Dienstag, 15. August	Mittwoch, 16. August 23
Dienstag, 26. September	Mittwoch, 27. September 23
Dienstag, 17. Oktober	Mittwoch, 18. Oktober 23
Dienstag, 21. November	Mittwoch, 22. November 23
Dienstag, 19. Dezember	Mittwoch, 20. Dezember 23
Dienstag, 16. Januar	Mittwoch, 17. Januar 24
je 17 – 19 Uhr	je 15 – 16 Uhr

**Hinweis für die Kleiderannahme:
Bitte gute und saubere Kleider.**

Kontakt
Sophie Zimmermann
Pfarreiseelsorgerin
041 919 69 63
sophie.zimmermann@kath-hitzkirchertal.ch

Ein Angebot des Pastoralraumes in Zusammen-
arbeit mit den Gemeinden im Hitzkirchertal.

Aus dem Ressort Soziales und Gesundheit

Handy & Computer – Fluch oder Segen?

Wie geht es Ihnen im Alltag? Technologie verändert unsere Welt mehr als je zuvor. Auch in unserem ländlichen und beschaulichen Schongau nehmen diese laufenden Veränderungen Einfluss auf unsere Lebensweise. Beim Einkaufen, beim Reisen, bei den Bankzahlungen, im Umgang mit Versicherungen, bei der Kommunikation mit Freunden und Bekannten jedoch auch innerhalb der Familie.



Dass wir Menschen von den laufenden Veränderungen herausgefordert werden, ist nicht neu. Bereits Sokrates, der im 5. Jahrhundert v. Chr. in Athen lebte hat folgendes Zitat geschrieben:

Das Geheimnis des Wandels besteht darin, seine ganze Energie nicht auf den Kampf gegen das Alte, sondern auf den Aufbau des Neuen zu richten.

Dies wollen wir gemeinsam tun! Am **8. November 2023 um 19 Uhr** laden wir Sie zu einem Forum in die **Aula Schongau** ein. Gemeinsam machen wir uns Gedanken zu den digitalen Veränderungen in unserem Alltag und wie wir uns gegenseitig unterstützen oder Hilfe holen können.

Machen Sie mit, es wird ein spannender Abend werden!

Lindenberg- Garage AG



Guggibadstrasse 14, 6288 Schongau
Tel. 041 917 14 39, info@lindenberg-garage.ch

Aus dem Ressort Bildung und Gesundheit



Auf diesem Spielfeld gewinnt das Lachen

Gut 180 Kinder und Erwachsene sind dank dem Turnverein Schongau regelmässig in Bewegung. Beispielsweise beim Unihockey, das als Sportart gerade sehr populär ist. Ein Besuch bei den Nachwuchstalenten U10 und U13.

Offizieller Trainingsbeginn ist 18.15 Uhr. Jetzt ist es kurz nach sechs, die ersten Kinder richten die Tore und bauen selbstständig die Bänke am Rand auf. Dann holen sie sich bei Trainer Marcel Weibel Schläger und Bälle. Ganz selbstverständlich spie-

len sie sich allein oder in Gruppen warm. Schon das Zuschauen macht gute Laune.

Marcel Weibel bestätigt den Eindruck. «Bei uns ist alles möglich. Es braucht keine Vorkenntnisse. Buben und Mädchen spielen zusammen. Das Material wird von uns gestellt.» Natürlich nehme man an den sechs, vom Kanton organisierten, Turnieren teil. «Aber Gewinnen steht bei weitem nicht an erster Stelle.» Das spielerische Lernen ist es, was ihn und seine Schützlinge begeistert. «Ob Fangis, Völkerball oder Zielwerfen – jedes Spiel schult Fä-

higkeiten. Und mitzerleben, wie sich die Kinder entwickeln ist...» Marcel Weibel sucht nach dem passenden Wort und landet beim jugendlichen «es ist mega.»

Möglich mache das die Unterstützung seiner Mittrainer Reto Huwiler und David Weibel. «Nicht zu vergessen das Engagement der Eltern. Fahrer zu den Turnieren? Kein Problem. Die Frage nach Kuchen für ein Dessertbuffet ist in spätestens einer Stunde geklärt.»

Mittlerweile haben sich in der Halle zwei Mannschaften gebildet. Wer gerade draussen steht, fiebert mit, feuert an. Gibt es so etwas wie den schönsten Moment? Marcel Weibel überlegt. «Es

gab einige berührende Momente.» Beispielsweise habe man schon als frisch gegründete Mannschaft an Turnieren teilgenommen und darum eher niederschmetternde Resultate nach Hause gebracht. «Aber beim letzten Spiel der Saison haben wir gewonnen. Das Siegergefühl als Team hat da beim einen oder anderen Tränen fliessen lassen. Sie auf diesem Weg begleitet zu haben, zu sehen wie sie für ihren Einsatz belohnt werden, das hinterlässt auch bei einem selbst Spuren.» «Tor», tönt es auf dem Spielfeld. Marcel Weibel schmunzelt unwillkürlich. «Und das Lachen, das Kinderlachen – das ist unbezahlbar.»

Text und Bilder: Graziella Jämsä

Veranstaltungskalender

November 2023

3.	Häckseldienst	Gemeinde
3.	4. Offiziersübung	Feuerwehr
3.	Offene Bühne	Bühne 10
3./4.	Konzert	Musikgesellschaft
3./4.	Nothilfekurs	Samariterverein
4.	Ein Date mit der Floristin	Frauenverein Schongau
6.	Atemschutz-Übung Zug 1	Feuerwehr
6	Sitzung Veranstaltungskalender	Gemeinde
7.	Räbeliechtl schnitzen	Club der Familien
8.	Atemschutz-Übung Zug 2	Feuerwehr
8.	Forum: «Handy & Computer – Fluch oder Segen?»	Gemeinde
9.	Räbeliechtl Umzug	Club der Familien
10.	Musikalisches Erzähltheater «Friedau»	Bühne 10
10.	Generalversammlung	Turnverein

Unser neuestes Projekt ist online:

Wir wünschen **Coiffeurmobil** viel Erfolg mit dem neuen Auftritt und bedanken uns herzlich für den schönen Auftrag.

www.coiffeurmobil.ch



MEDIARTS

WEBDESIGN
GRAFIK
FOTO

Mediarts – Ihr regionaler Partner für Webdesign, Grafikdesign, Fotografie/Luftaufnahmen

Verlangen Sie eine unverbindliche Offerte!

Mediarts Webdesign & Grafik GmbH
Reto Fuchs | Webereistrasse 5 | 5727 Oberkulm
079 432 74 23 | info@mediarts.ch | www.mediarts.ch

Veranstaltungskalender – Fortsetzung

- | | | |
|---------|-----------------------------------|--------------------|
| 11. | Generalversammlung | Moto Club |
| 11./12. | Bastelmarkt Et Koffermarkt | Bastelhüsl |
| 16. | Plausch Lotto | Frauenverein |
| 18. | Fackelwanderung mit Fondueplausch | KreativWerkstatt |
| 20. | Infoveranstaltung Budget 2024 | Gemeinde |
| 21. | 3. Übung Absturzsicherung | Feuerwehr |
| 22. | Adventshöck | Samariterverein |
| 23. | Budget-Kirchgemeindeversammlung | Kirchgemeinde |
| 25. | Papiersammlung | Werkhof |
| 25. | Bauschutt und Altmittel | Firma Alois Weibel |
| 26. | Eidg. Volksabstimmung | Gemeinde |
| 28. | Mittagstisch Restaurant Kreuz | Pro Senectute |

Dezember 2023

- | | | |
|----|------------------|---------------------|
| 1. | Offene Bühne | Bühne 10 |
| 7. | Chlaushock | Handwerkerverein |
| 8. | Mariä Empfängnis | Pfarrei (schulfrei) |

Willst du in einem Jahr stolz sein, heute mit deinem Training begonnen zu haben?

DIE ENTSCHEIDUNG IST REIF!

Vereinbare noch heute deinen kostenlosen Beratungstermin! Gemeinsam finden wir heraus, wie du deine Ziele erreichen und halten kannst. Vertraue uns!

SO ERREICHST DU UNS

Gesundheitscenter Physio & Training
MTTZ AG, Sylvia Bugmann
5616 Meisterschwanden
056 667 04 40 • www.mttz.ch



meierelektro
wir machen's einfach!

www.meierelektro.swiss
info@meierelektro.swiss
telefon 056 667 10 11
bettwil, boswil, sarmenstorf

Vereine

Alle Schongauer Vereine heissen neue Mitglieder jederzeit herzlich willkommen!

Aktiv im Alter

Das ganze Jahr hindurch werden verschiedene Anlässe für die Rentnerinnen und Rentner organisiert. Infos: Bättig-Meili Regula, Mettmenstrasse 21, 041 917 32 18

Bühne10

Wir fördern das kulturelle Leben und organisieren Veranstaltungen in den Bereichen Musik, Comedy, Kleinkunst, Lesungen, Präsentationen etc. und wollen auch eine Plattform für Nachwuchskünstler schaffen. Infos: Stutz Herbert, kontakt@buehne10.ch, www.buehne10.ch

Club der Familien

Während des ganzen Jahres werden verschiedene Anlässe für Kinder und Eltern organisiert. Infos: Judith Sidler, Kretzhof 2, Schongau 041 917 00 06, judith.sidler@frauenverein-schongau.ch

Frauenverein Schongau

Wir sind ein gemeinnütziger Verein von und für Frauen und Familien und organisieren während des ganzen Jahres verschiedene Anlässe. Infos: Kottmann Christine, Schönboden 1, 079 705 34 86, christine.kottmann@frauenverein-schongau.ch, www.frauenverein-schongau.ch

Handwerkerverein Schongau

Wahrung und Förderung der gemeinschaftlichen Berufsinteressen und die Förderung freundschaftli-

cher Beziehungen unter den Mitgliedern. Infos: Muheim Theo, theo.muheim@gmx.ch, 079 208 72 15

IG Traktor Schongau 07

Plauschfussball für Kids zwischen Chindsgi und 6. Klasse. Wir treffen uns jeweils am Freitag von 18.30 bis 19.30 Uhr beim Schulhausplatz und im Winter von 18 bis 19 in der Turnhalle. Infos: Marbach Andreas, Mülihalde 12, info@traktor-schongau.ch

Jagdverein Diana

Infos: Kottmann Martin, Schöneegg 7a, Schongau

Kirchenchor Schongau / Cäcilienverein

Der Kirchenchor Schongau setzt sich zusammen aus Frauen und Männern jeden Alters, die Freude an der Musik und am Singen in der Gemeinschaft haben. Infos: Muff Josef, Müllirain 2, 079 447 05 32, muff.josef@bluewin.ch

Kneippverein Seetal

Der Kneippverein Seetal setzt sich mit Vorträgen, Kursen und Veranstaltungen für eine natürliche Gesundheit nach Sebastian Kneipp ein. Infos: Beeler Monika, Rebweg 10, 6284 Gelfingen, 041 917 48 06, monika.beeler@gmx.ch, www.kneipp.ch

Kreativ Werkstatt Schongau

Wir sind BürgerInnen, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, das Schongauer Landleben zu bereichern. Wir suchen uns Projekte, bei denen wir der Meinung sind, dass sie der Bevölkerung und dem Tourismus einen wirklichen Mehrwert bieten. Gemeinsam mit anderen freiwilligen Helfern und

Unterstützern setzen wir unsere Ideen um. Infos: Adler Patrick, Präsident, 041 508 58 12, kreaktiv-schongau@gmx.ch, www.kreaktiv-schongau.ch

Linedance Schongau

Freude am Tanzen, Freude an Musik, Freude an Freundschaften. Wir tanzen jeweils am Montag, 19.15 – 20.45 Uhr. Infos: Weibel Beatrice, Mettmenstr. 35, 079 439 18 66, bm.weibel@bluewin.ch

Mütter- und Väterberatung

9., 23. November, 14. Dezember. Hochdorf, Zentrum für Soziales, Hauptstrasse 42, 2. Stock, Walker Antonia. Anmeldung für Beratungen: Mo. – Fr.: 08.00 – 11.45 und 14 – 17 Uhr, Zenso, 041 914 31 31. Telefonische Beratung: Mo. – Fr.: 08.00 – 09.30 Uhr, 041 914 31 41

Musikgesellschaft Schongau

Jeder, der Lust und Freude an der Blasmusik hat und ein Blechblas- oder Schlaginstrument spielt, ist bei uns herzlich willkommen. Infos: Stutz Markus, Präsident, Meisenweg 1, 5616 Meisterschwanden, 079 246 02 39, 5xstutz@gmail.com, www.schongermusig.ch

Pro Senectute Fitgym

Wir sind eine Gruppe von Frauen und Männern ab 60. Ausser in den Schulferien treffen wir uns jeden Mittwoch, 16.30 – 17.30 Uhr in der Turnhalle Schongau. Infos: Suter-Näf Carmen, Schulweg 3, 041 917 03 08, carmen.suter.naef@bluewin.ch

RegioWehr Aesch

Die RegioWehr Aesch erfüllt die allgemeinen Feuer-

wehraufgaben in den vier Vertragsgemeinden Aesch, Schongau, Altwis und dem Ortsteil Mosen der Gemeinde Hitzkirch. Neben der Brandbekämpfung sind in den letzten Jahren vermehrt Elementarereignisse und technische Hilfeleistungen dazugekommen. Jedes Jahr benötigt die RegioWehr Aesch wieder neue und motivierte Einsatzkräfte. Wohnst du im Gemeindegebiet Schongau, Aesch, Altwis oder Mosen und möchtest einen Teil deiner Freizeit für die Sicherheit der Wohnbevölkerung einsetzen, dann bist du bei uns herzlich willkommen. Infos: Kdt. Muff Christian, Vorderdorfstrasse 4b, 079 509 67 69, christianmuff@gmx.net, www.regiowehr-aesch.ch

Samariterverein AeschPlus

Im Samariterverein lernen wir, wie wir in Notsituationen reagieren sollen und vieles mehr – komm doch auch! Infos: Rust Gaby und Leisibach Rita (Co-Präsidium), seehalde3@gmail.com, 041 917 05 70

Schützengesellschaft Schongau

Förderung und Erhaltung der Schiessfertigkeit sowie die Pflege kameradschaftlicher Gesinnung von Hobbyschützen bis zum begeisterten Sportschützen. Infos: Bütler Adrian, Präsident, alte Poststrasse 14, 041 520 73 53, info@sg-schongau.ch, www.sg-schongau.ch

Spitex Hochdorf und Umgebung

Bietet allen Einwohnerinnen und Einwohnern ihre Dienstleistungen mit der Absicht an, dass diese möglichst lange in der gewohnten Umgebung bleiben können. Infos: Wespi Beatrice, 041 914 10 70, spitex@spitex-hochdorf.ch, www.spitex-hochdorf.ch



EINLADUNG ZUM WEIHNACHTSMITTAGSTISCH

Dienstag, 12. Dezember 2023 um
11.30 Uhr im Restaurant Kreuz, Schongau

Wir möchten euch die Wartezeit bis Weihnachten ein wenig verkürzen!!!
Darum laden wir dich, euch herzlich zu einem feinen Mittagessen mit
vielen interessanten Gesprächen ein.

Unkostenbeitrag: Fr. 35.— (inkl. Getränke)

Anmeldung bis Dienstag, 5. Dezember 2023 an:

Regula Bättig	041917 32 18
Astrid Wiederkehr	041917 0157
Angelika Schuler	041917 35 25
Silvia Hübscher	056 667 34 47
Fabienne Kretz	041917 03 15

**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

Wir freuen uns auf dich und dich und dich auch
Pro Senectute Team Schongau

Vereine – Fortsetzung

Töffclub MC Bone-Riders

Der Verein besteht seit 1990 und ist bestrebt, das Töfffahren zu erhalten. Die Pflege der Kameradschaft und der Gemütlichkeit stehen an erster Stelle. Infos: Roth Beat, Hinterdorfstrasse 3, 079 455 73 63, roth.beat@gmx.ch

Töffli-Club Schongau

Der Töffli-Club Schongau fährt Mofacross und organisiert alle Jahre ein Rennen. Infos: www.tc-schongau.ch

Turnverein Schongau

Sport und Spass für Jung und Alt. Auskünfte über

Trainings im Anschlag bei der Turnhalle oder beim Präsidenten: Weibel Marcel, 079 686 11 78, marcel.weibel@gmx.ch

Wandergruppe Schongau

Wir treffen uns bei jedem Wetter jeden 2. Dienstag im Monat um 9 Uhr bei der Kirche in Oberschongau. Marschiert wird 4 bis 5 Stunden. Infos: Steiger Irene, 041 917 29 73, 079 586 46 42

Kirchen im Hitzkirchertal



Informationen zu unseren vielfältigen Anlässen finden Sie auf unserer Website www.kath-hitzkirchertal.ch.

Pastoralraum Hitzkirchertal, Altgass 8, 6285 Hitzkirch, 041 919 69 69 (= Notfallnummer).

Öffnungszeiten: Mo. – Fr., 8.00 – 11.30 Uhr

Öffnungszeiten in Schongau, Mettmenstrasse 19: Di., 08.00 – 11.30 Uhr. sekretariat.schongau@kath-hitzkirchertal.ch

Pastoralraumleitung: Unternährer Daniel, 041 919 69 60, pastoralraumleitung@kath-hitzkirchertal.ch

Reformierte Kirchgemeinde

Informationen und Veranstaltungen unter: www.refhochdorf.ch. Pfarrer: Thiel Christoph, christoph.thiel@lu.ref.ch, 041 911 06 87, Sekretariat: sekretariat.hochdorf@lu.ref.ch, 041 910 44 77

Diensthabende Apotheke
062 776 19 58

Ausserhalb der Öffnungszeiten erreichen Sie die diensthabende Apotheke unter nebenstehender Telefonnummer.

De Samichlaus chond!

Gemäss alter Tradition besucht der Samichlaus mit seinen Begleitern auch dieses Jahr die Kinder und Familien von Schongau wieder. Der Besuch des Chlauses sollte in einer feierlichen Umgebung stattfinden und so als Familienfeier viel Freude bereiten. Die Begegnung des Chlauses mit dem Kind sollte dabei im Mittelpunkt stehen. Liebe Eltern, erzählen Sie Ihrem Kind die Legende vom heiligen Nikolaus und machen sie den Besuch vom Samichlaus den Kindern schmackhaft.



**Die Hausbesuche sind auf
Dienstag, 5. Dezember 2023 und
Mittwoch, 6. Dezember 2023
ab 17.00 Uhr geplant.**

Die Anmeldungen können bis am Freitag, 24. November 2023 via untenstehenden QR-Code oder über die Website des Handwerkervereins (www.hwvs.ch) eingereicht werden.



Bei Fragen oder Anliegen steht Manuela Müller zur Verfügung: 079 197 06 36

Man beachte folgende Besuchstage:

Dienstag, 5. Dezember
Niederschongau, Kirchholz, Holzweid
Höfe, Tröleten, Mettmen,

Mittwoch, 6. Dezember
Oberschongau, Birkenweg, Rüdikon,
Moos, Mettmen,

Wichtig: Bitte nicht zu grosse Gruppen

Kilbi 2023 ... auch die Schule war dabei!



(Eing.) – Bei herrlichem Wetter fand am 1. Oktober die Kilbi statt. Ein Anlass, der im Schuljahreskalender seinen festen Platz hat.

Schon lange vorher wurde in den verschiedenen Schulzimmern gewerkelt, gebastelt und es wurden Vorbereitungen für die Schülerkilbi getroffen. All dies, um tolle Preise für die Kilbistände in der Turnhalle bereitzuhaben. Trotz Ferienbeginn waren viele Lehrpersonen und Schülerinnen und Schüler mit grossem Engagement dabei. Glücksraddrehen, Päcklifischen, Mohrenkopfschleuder, Büchsenwerfen und Holzscheibencurling waren Attraktionen für Klein und Gross.

Dank der grosszügigen Spenden von Eltern, Firmen und verschiedenen Gönnern konnten die

Lehrpersonen einen wunderschönen Gabentisch mit vielen tollen, nützlichen und schönen Preisen zusammenstellen. Dementsprechend waren die Lösli schon nach kurzer Zeit ausverkauft.

Auch die Festwirtschaft war sehr gut besucht und die feinen Desserts wurden sehr geschätzt.

Wir danken allen Eltern, die für uns gebacken haben und allen, die unser Kilbiangebot genutzt und uns so eine erfolgreiche Kilbi ermöglicht haben. Mit dem erwirtschafteten Geld können wir spezielle Anlässe oder Projekte finanzieren.

Vielen Dank!

Fackelwanderung mit Fondue-Plausch

Samstag 18. November 2023 um 17:30 Uhr
Treffpunkt Schulhausplatz

Wir wollen gemeinsam eine Fackel-Wanderung zur Oberschongauer Waldhütte machen und dort mit gross und klein ein feines Fondue am Feuer geniessen. Der Rückweg kann individuell angetreten werden. Fackeln stehen zur Verfügung.

Kosten für Fackeln, Fondue, Tee und Punsch:
- 20 CHF für Erwachsene und Jugendliche
- 8 CHF für Kinder unter 12 Jahre

Wein und Bier gibts gegen Aufpreis vor Ort.

Wir freuen uns auf eure Anmeldungen bis 10.11.23:
www.kreativ-schongau.ch oder per Telefon/WhatsApp bei
Melanie Wydler 079 551 46 56



Lebkuchenherzen und weitere Köstlichkeiten standen bereit.



Glückliche Losgewinner beim Abholen ihrer Preise.

Traditionelle Schongauer Kilbi

Am 1. Oktober fand rund um die Schulanlage die traditionelle Kilbi statt. Mit der Schulkilbi für den Nachwuchs in der Mehrzweckhalle und der Kilbi auf dem Schulhausplatz war für Klein und Gross etwas dabei. Die Vereine und die Schonger Musig stellten einen gelungenen Anlass auf die Beine.

(dah) – Ab 13 Uhr ertönte nicht nur die Musik der Schongauer Musig auf dem Schulhausplatz, sondern auch die Stimmen der «Ausrufer», welche die Nummern der Auslosungen verkündeten. Die drei Vereine Samariter AeschPlus, Turnverein Schongau und Handwerkerverein Schongau legten sich mächtig ins Zeug, um ihre Lose an die zahlreich erschienenen Besuchenden zu verkaufen. Zum Rahmenprogramm fügte sich die RegioWehr Aesch mit ihrem Fischfangen aus einem 5000-Liter-Falttank und dem Zielschiessen aus Kübelspritzen oder dem Strahlrohr hinzu. Ebenso konnten die Kleinen auf dem Karussell ihre Runden drehen oder sich in der Hüpfburg austoben. Weiter sorgten die Schülerinnen und Schüler

in der Mehrzweckhalle mit dem Glücksrad, der Mohrenkopfschleuder, dem Fischfangen und dem Büchsenwerfen für Spiel und Spass. Die Erwachsenen konnten sich derweil mit selbstgebackenen Kuchen verköstigen. Wer einen grösseren Hunger verspürte, konnte sich draussen beim Motoclub Schongau in der Racelettestube verpflegen. Beim klassischen Marktstand konnten die Besuchenden, welche an den Glücksrädern der Vereine nicht so viel Glück hatten, allerlei Süssgebäck oder Spielsachen kaufen. Insgesamt war die traditionelle Schongauer Kilbi auch in diesem Jahr wieder einmal mehr ein grosser Erfolg, welcher die Bevölkerung zusammenführte und ihr einen unterhaltsamen Nachmittag bescherte.



Voranzeige

Adventssingen & Adventsmarkt

Am 19. Dezember 2023

Uhr
Adventsmarkt 18.00 - 18.00 Uhr
Adventssingen 18.00 - 18.30 Uhr

Ort Schulhaus Schongau

Nähere Infos folgen

Wir freuen uns
auf Euer Kommen!

Schule Schongau



Frauenverein Schongau: Grosses Interesse am Floristikkurs mit Selina Hilty

Am 25. Oktober fand der erste von zwei Floristikkursen des Frauenvereins Schongau statt. «Ein Date mit der Floristin...» hiess es auf der Einladung, der zehn Frauen gefolgt waren. Sie lernten bei Selina Hilty ein individuelles Adventsgesteck zu gestalten, inklusive einer selbstgemachten Gipshalbkugel als passendes Gefäss.

(pte) – Selina Hilty ist Floristin aus Leidenschaft. Mit einzigartigen Werkstücken hält sie die Schönheit der Natur fest und bietet ihre floralen Kreationen über ihre Website www.struchlade.ch an. «Ich finde es immer sehr schön, auch das Gefäss selber herzustellen und damit etwas ganz persönliches zu schaffen», spricht die äusserst kreative Selina Hilty über ihre Arbeit. Zehn Frauen haben sich am 25. Oktober im Pfarrsäli in Schongau eingefunden, um zusammen ein Adventsteck als individuelles Unikat zu Erarbeiten und zu Gestalten. Über einer Halbkugel aus Styropor wurden zuerst die Gipskugel-Gefässe hergestellt. Da diese im Anschluss trocknen müssen, hatte Selina Hilty für jede Teilnehmerin bereits eine Schale vorbereitet. Am grossen Tisch mit Dekomaterial durfte schliesslich der ganz persönliche Stil gefunden werden. Zusammen mit Kerzen in weiss, rosa, rot oder hellbraun entstanden unter kundiger Anleitung beachtliche Adventsgestecke. «Es braucht Faszination und

Können», erklärte die Floristin vor Beginn des Kurses. Die Faszination brachten die zehn Frauen sicher mit, das Können ergänzte Selina Hilty mit Rat und Tat. Am Samstag, 4. November, werden im Pfarrsäli nochmals Adventsgestecke gemacht – der Frauenverein hat in weiser Voraussicht gleich zwei Daten ausgeschrieben. Der zweite Kurs ist ebenfalls praktisch ausgebucht und das «Date mit der Floristin» ist für die 20 Schongauer Frauen ein Floristikkurs mit Lerngarantie.



Entrümpelungs-Hit

Packen Sie es an!
 4 m³ Sperrgutmulde randgefüllt
 Inklusive Transport, Entsorgung und MWST
 Region Wynental • Seetal • Aarau • Lenzburg • Muri
 Pauschalangebot CHF 360.– gegen Vorauszahlung
Rufen Sie uns an!

**Pauschal
CHF 360.–**

bertschi
062 7713366

Märliwald www.marliwald-seengen.ch
 Unterdorfstrasse Seengen

**Erleben Sie auch dieses Jahr den
 einzigartigsten Märliwald der ganzen Schweiz!**

**Zwischen dem 25. November
 und 27. Dezember erstrahlt der
 Märliwald Seengen jeweils von
 16.30 – 21.15 Uhr wieder
 in seiner vollen Pracht!**

Werden Sie Gönner oder Pate einer
 Märlifigur. Detaillierte Infos unter
www.marliwald-seengen.ch

Märliwald Seengen

UNTERKULM

Regionales
SCHWIMMBAD
Mittleres Wynental
5726 Unterkulm

Badmeister/-in
März – September
 100%

Regionales Schwimmbad
 Mittleres Wynental
 Claudia Simmen
 079 720 50 47
 c.simmen@urlink.ch

UNTERKULM

Regionales
SCHWIMMBAD
Mittleres Wynental
5726 Unterkulm

Mitarbeiter/-in Kassendienst/Reinigung
Mai – August
 100%

Regionales Schwimmbad
 Mittleres Wynental
 Claudia Simmen
 079 720 50 47
 c.simmen@urlink.ch

AARAU

Heizmann

Werkstattmitarbeiter (m/w/d)
 80 – 100%
 Per sofort oder nach Vereinbarung

www.heizmann.ch/de/jobs

DÜRRENÄSCH

GEMEINDE DÜRRENÄSCH

Sedelstrasse 1
5724 Dürrenäsch

Tel. 062 767 71 11
 gemeindekanzlei@duerrenaesch.ch
 www.duerrenaesch.ch

Mitarbeiter/-in Haus- und Werkdienst
 25 – 30%
 Per sofort oder nach Vereinbarung

Gemeinderat Dürrenäsch
 gemeindekanzlei@duerrenaesch.ch

Finden Sie Ihre neuen Mitarbeiter.

Die Zeitung
mit Mehrwert

**Jetzt auf unserer
 Jobplattform:**

jobs.dorfheftli.ch



Ich berate Sie gerne.

Nick Eisenegger
 Werbeberatung

062 765 60 00
 079 567 60 00
 nick@dorfheftli.ch

Kochen wie ein Gault-Millau-Koch

In einer weiteren vierteiligen Serie zeigt Tom Strub im Dorfheftli Schritt für Schritt, wie man ein Viergangmenü für vier Personen kocht und so zum Starkoch in der eigenen Küche wird.



Alpenzander, Edelpilze und Acquerello-Risotto



ZUTATEN FÜR 4 PERSONEN

- Alpenzander Filet, à 150 g	4 Stk.	- Geflügelfond	750 g
- Steinpilze	200 g	- Parmesan	150 g
- Pfifferlinge	200 g	- Butter (2)	150 g
- Zwiebel (1), weiss	80 g	- Zwiebel (2), weiss	80 g
- Butter (1)	75 g	- Schnittlauch	40 g
- Mehl	30 g	- Olivenöl zum Dünsten	
- Sellerie	150 g	- Salz und Pfeffer	
- Haferflocken	50 g	Zubereitung	
- Honig	25 g	Die Hälfte der Pilze und die Zwiebel (1) in grobe	
- Acquerello-Risottoreis	240 g	Würfel schneiden und in der Butter (1) mit leichter	
- Weisswein	60 g	Farbe anbraten. Mit dem Mehl bestäuben und	
- Knoblauch, gehackt	½ Zehe	5 Minuten weich dünsten. Mit einem Stabmixer	



fein mixen. Abschmecken mit Salz und Pfeffer. Mit Alufolie abdecken und warm halten.

Schnittlauch mit einem scharfen Messer fein schneiden. Haferflocken mit Honig mischen und auf einem Backblech mit Backpapier bei 160 °C für 17 Minuten knusprig backen.

Den Sellerie in Würfel (5 × 5 mm) schneiden und in einem kleinen Topf kurz blanchieren (45 Sek.). Mit Salz und Pfeffer abschmecken.

Die Zwiebel (2) in feine Würfel hacken und im Olivenöl mit dem Knoblauch ohne Farbe andünsten. Risottoreis hinzugeben, mitdünsten und mit dem Weisswein ablöschen. Ein wenig Salz und Pfeffer beigegeben. Immer wieder mit Geflügelfond knapp bedecken und unter Rühren leicht köcheln lassen, bis das Reiskorn nur noch leicht Biss hat. Auf kleiner Stufe den Parmesan und Butter einrühren. Mit

Salz und Pfeffer nochmals nach Geschmack abschmecken. Die zweite Hälfte der Pilze in Scheiben schneiden und in Butter anbraten. Die Pilze unter Risotto rühren.

Alpenzander auf der Hautseite in einer Bratpfanne mit wenig Butter knusprig braten. Mit Salz und Pfeffer würzen und wenn die Haut knusprig ist, den Fisch umdrehen und fertig braten.

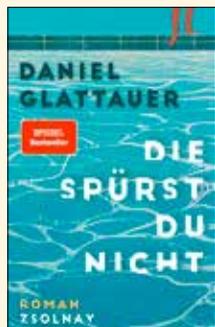
Anrichten

Das Pilzpüree auf der knusprigen Haut des Zanders verteilen. Die Selleriewürfel nochmals in einem kleinen Topf mit wenig Butter heiss rühren und auf dem Pilzpüree verteilen. Die Haferflocken und den Schnittlauch darüber rieseln lassen. Den ausgarnierten Zander auf dem Teller platzieren. Das Risotto auf dem Teller oder in einer separaten Schüssel servieren und frischen, groben Pfeffer darüber mahlen.

Ich wünsche Ihnen viel Spass bei der Zubereitung und natürlich beim Geniessen. Sollten Sie einmal in Schaffhausen sein, würde es mich freuen, Sie in der Sommerlust zu begrüssen.

Lesestoff für Leseratten

In Zusammenarbeit mit den regionalen Bibliotheken stellen wir Ihnen an dieser Stelle monatlich eines oder mehrere Bücher etwas näher vor. Fragen Sie in Ihrer Bibliothek nach diesen oder anderen Büchern.



Die spürst du nicht

Daniel Glattauer
Zsolnay 2023

Beschreibung:

Die Binders und die Strobl-Marineks gönnen sich einen exklusiven Urlaub in der Toskana. Tochter

Sophie Luise, 14, durfte gegen die Langeweile ihre Schulfreundin Aayana mitnehmen, ein Flüchtlingskind aus Somalia. Kaum hat man sich mit Prosecco und Antipasti in Ferienlaune gehillt, kommt es zur Katastrophe. Was ist ein Menschenleben wert? Und jedes gleich viel? Daniel Glattauer packt grosse Fragen in seinen neuen Roman, den man nicht mehr aus der Hand legen kann und in dem er all sein Können ausspielt: spannende Szenen, starke Dialoge, Sprachwitz. Dabei zeichnet Glattauer ein Sittenbild unserer privilegierten Gesellschaft, entlarvt deren Doppelmoral und leiht jenen seine Stimme, die viel zu selten zu Wort kommen.

Tipp von Dorothee van Spyk:

Daniel Glattauer schaut ganz genau hin, legt oft den Finger in Wunden und zeichnet seine Figuren sehr lebendig. Zwar wirkt einiges in diesem Roman konstruiert, aber das kann niemand übelnehmen, denn die Geschichte ist abwechslungsreich, spannend und konfrontiert mit Themen, denen man sich lieber nicht so genau stellen möchte. Fast atemlos bleibt

man dran. Am Ende berührt und bewegt der Roman. Denn es geht – wie Daniel Glattauer es selbst formuliert – «Um Menschen, von denen wir nichts wissen wollen, weil wir sie nicht spüren.»



Finde den Piratenschatz!

Sylvie Misslin, Amandine Piu
Annette Betz 2023

Beschreibung:

Die kleine Piratin Anne und der kleine Pirat Henry entdecken am Strand eine geheimnisvolle Flaschenpost: Auf der Papageieninsel soll ein Schatz versteckt sein! Unterzeichnet ist die Botschaft von Z, dem Schrecken. Natürlich möchten Anne und Henry sofort zu dieser Insel fahren – doch sollen die Freunde den Leuchtturmwärter nach dem Weg fragen oder sich direkt am Hafen erkundigen?

Tipp von Lucia Aellen:

Hier dürfen die Kinder selbst den Verlauf des Abenteuers bestimmen. Auf jeder Seite wählen sie eines von zwei Symbolen aus, denen jeweils eine Kurzbeschreibung der Fortsetzung folgt. Die Symboleiste am Rand hilft, die gewünschte Seite zu finden. Die Kinder haben grossen Spass, dieses Abenteuer mitzugestalten. Und wenn Anne und Henry zu weit gefahren sind, führt der Weg zurück und ein neues Abenteuer kann beginnen. Ein Buch zum Immer-wieder-Lesen – für kleine Pirat:innen ab 4 Jahren.

Michaels Lieblings-Produkt WEIZENKORN-Kerzen



Das Spiel von Licht und Schatten hat mich von Kind auf immer wieder begeistert und begleitet. Ich könnte stundenlang dieses Hell-Dunkel-Spiel beobachten und dabei vor mich hin träumen.

Gerade zur jetzigen Jahreszeit ist Licht wieder Mangelware. Ist es nicht schön, nach einem gemütlichen Winterspaziergang heimzukommen und es sich richtig gemütlich zu machen? Für mich sind die kommenden Abende wieder für die Entschleunigung des Alltags da. Eine Kerze anzünden und sich bewusst Zeit für sich selbst und zum Entspannen nehmen, das allein kann schon dabei helfen, ein bisschen runterzufahren.

Unsere Weizenkorn-Kerzen orientieren sich an der Farbharmonie der Natur. Sie werden in der Schweiz von Hand gegossen und sind vollständig durchgefärbt. Die besondere Wachsmischung, das ruhige und gleichmässige Abbrennen und die leuchtenden Farben machen die Weizenkorn-Kerze zu einem überzeugenden Qualitätsprodukt.

Zudem bietet Weizenkorn jungen Menschen mit psychischen und psychosozialen Beeinträchtigungen und Lernbehinderungen einen Arbeits- und Ausbildungsplatz und unterstützt sie in ihrer beruflichen und persönlichen Entwicklung.



Michael Büchler
Logistiker

Tipp vom begeisterten Mitarbeiter

Das Flackern des Kerzenscheins hat für mich etwas Mystisches, etwas Geheimnisvolles.

Profitieren Sie jetzt!

15% Rabatt auf alle WEIZENKORN-Kerzen bis Ende November 2023



Möbelhaus Comodo AG
Alte Hallwilerstrasse 2, 5724 Dürrenäsch
062 777 09 77, comodo-moebel.ch

«Projektwoche – Blaulichtorganisationen»

Am 16. und 17. Oktober fand beim Flugplatz im Birrfeld, bei der Basis der AAA Alpine Air Ambulance AG, ein Teil der Projektwoche der Kreisschule Aarau-Rohr statt.



Anlässlich der Projektwoche zum Thema «Blaulichtorganisationen» der Kreisschule Aarau-Rohr waren nebst dem Team der AAA Alpine Air Ambulance AG, unter anderem der Rettungsdienst «Sanität Aargau Mitte» und die Regionalpolizei Lenzburg mit dabei.

Die Temperaturen am frühen Montagmorgen waren bereits unter 10 Grad gefallen. Jedoch begrüsst die wundervolle Morgenstimmung am ersten Tag ca. 90 Schülerinnen und Schüler der 4. und 5. Klasse der Kreisschule Aarau-Rohr. Erstmals nach den sommerlichen Temperaturen der letzten Wochen hiess es nun «warm einpacken».

Die Schülerinnen und Schüler wurden in vier Gruppen ein- und jeweils einem Posten zugeteilt. Beim ersten Posten wurde ihnen die Basis der «AAA» sowie der Rettungshubschrauber vorgestellt. Beim zweiten Posten erfuhren die Kinder etwas zum Thema der «Ersten Hilfe» und mussten sogleich selbst Hand anlegen. Der Rettungswagen sowie die dazugehörige Ausrüstung wurde ihnen beim dritten Posten eingehend erklärt und

demonstriert. Abschliessend wurde ihnen ein Einsatzfahrzeug der Regionalpolizei Lenzburg gezeigt und erklärt, welches die wichtigsten Einsatzmittel im Fahrzeug sind.

Eines der Highlights der beiden Tage waren natürlich die Starts und die Landungen des Rettungshubschraubers.

Die Kinder waren während beider Tage sehr interessiert, haben viele Fragen gestellt und gingen mit einem Strahlen im Gesicht nach Hause.



Ihre Regionalpolizei

Flüssige Schlemmereien

Kellermeister und Weinkenner Beni Wiler präsentiert Ihnen monatlich eine Auswahl an Klassikern, Trouvaillen oder Neuheiten im Getränkebereich. Selbstverständlich sind diese Produkte im Rio Getränkemarkt Menziken erhältlich.

Beni Wiler
Rio Getränkemarkt
Menziken



A. H. Riise Rum Cream Likör



A. H. Riise hat sich mit dem Blending von gealterten Rum-Sorten aus der Karibik einen Namen gemacht. Ihre Rums überzeugen durch viel Geschmack, facettenreiche Aromen und ausbalancierte Süsse. Zudem sind oft auch die Flaschen ein Hingu-

cker. Nebst ihren Rum-Sorten X.O., Navy und Non Plus Ultra präsentiert die Marke einen Rum Cream Liqueur. Dieser wird aus cremiger Sahne, Karamell und Kakao hergestellt – und natürlich mit einem kräftigen Schuss Rum verfeinert. Auch hier bleibt das Rum-Unternehmen seiner Linie von gealtertem Rum treu. Der A. H. Riise Premium Rum Cremelikör verwendet keine ungereiften oder jungen Destillate in seinem Likör. Stattdessen werden für all seine Mischungen beste X.O.-Rum-Sorten verwendet, die für eine lange Zeit in Eichenfässern gelagert wurden. Als wäre das nicht genug, gibt man dem Rumlikör mit Sahne noch ein wenig Zuckerrohrsaft zum Süssen bei. Nun hat es alles, was es für einen Rumlikör braucht: Rum, mind. 100 g Zucker pro Liter. Sahne oder Creme sorgt für den weichen, runden Geschmack. Dadurch wird aus dem Rumlikör ein Rumcremelikör.

Preis pro Flasche: CHF 29.50

Shanky's Whip Liqueur and Whisky



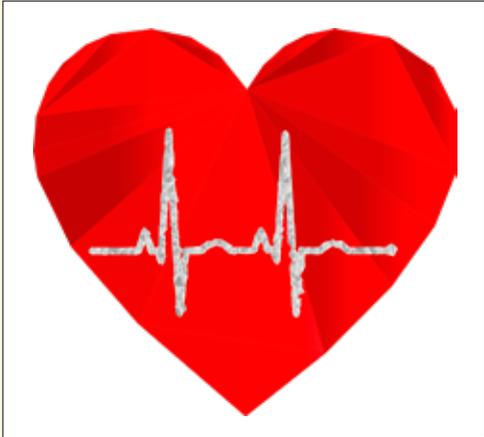
Die Flaschenform basiert auf einer alten irischen Milchflasche. Das Etikett, das von einer alten irischen Streichholzschatel inspiriert ist, zeigt den irischen Jockey «Shanky», einen wilden jungen Rennreiter. Shanky ging schon immer seinen

eigenen Weg: Er mochte die Idee von irischem Whiskey, aber er konnte die Schärfe nicht leiden. Er mochte den Geschmack von Sahne, aber nicht die Textur. Und er liebte Stout Bier, das natürlich schwarz ist. Auf einmal hatte er einen Geistesblitz und Shanky's Whip Original Black Irish Whiskey Liqueur war geboren: ein Blend aus schwarzem irischem Whiskey, irischem Spirituosen, natürlichem Sahnearoma und Vanille. Shanky's Whip ist ein weicher, dunkler Whiskey-Likör, welcher auf einer Kombination aus gereiftem Pot-Still-Whiskey und Grain Whisky basiert. Dieser Blended Irish Whiskey wird mit einem hochprozentigen, irischem Destillat aus Molke und mit natürlichem Vanillearoma vermischt sowie mit Karamell verfeinert. Das Ergebnis ist ein samtiger Likör mit einem reichhaltigen, cremigen Geschmack, der von würzigen Irish-Whiskey-Noten dominiert wird.

Preis pro Flasche: CHF 34.50

Nervöse Herzbeschwerden – Herzrasen

Herzbeschwerden sind recht häufig: Man rechnet damit bei 20% der Bevölkerung. Dabei liegen die Ursachen von Schmerzen in der Brust, Atemnot oder Herzrasen oft gar nicht am Herzen selbst.



Diese funktionellen Herzbeschwerden, die man auch Herzneurose, Herzangst oder Da-Costa-Syndrom nennt, werden zu den Angststörungen gezählt. Es ist die Angst, dass das Herz krank sein könnte, die die Symptome auslöst.

Die Symptome, wie starke Angst, Schmerzen in der Brust, Engegefühl, Herzrasen, Atemnot und Schweißausbrüche, sind sehr unangenehm und müssen in jedem Fall zuerst diagnostisch abgeklärt werden.

Handelt es sich tatsächlich um funktionelle Herzbeschwerden, ist das vegetative Nervensystem übererregt, sodass körperliche und auch seelische Empfindungen stärker in Erscheinung treten.

Menschen, die darunter leiden, sind im normalen Alltag oft nervös und weniger belastbar. Manchmal sind diese Symptome auch mit einer Angst, einer Panikstörung oder einer Depression verbunden. Auch Schlaflosigkeit kann ein Symptom sein.

Was kann man dagegen tun?

Das Wichtigste ist, zu lernen, mit diesen Herzbeschwerden umzugehen, die manchmal so tückisch plötzlich auftreten können.

Dies kann mit Entspannungstechniken wie progressiver Muskelentspannung nach Jacobson, autogenem Training und Atemübungen erreicht werden, unterstützt von pflanzlichen komplementärmedizinischen Präparaten. Manchmal verschreibt der Arzt auch andere Medikamente.

Bei den pflanzlichen Präparaten haben sich Produkte auf Baldrian-, Weissdorn-, Passionsblumen-, Melissen- und Johanniskrautbasis bewährt.

Lassen Sie sich in Ihrer Apotheke beraten.

Beatrice Wild, Fachapothekerin FPH in Offizinpharmazie, TopPharm Wyna Apotheke, Unterkulm

Bildnachweis: GDJ auf Pixabay

Meniskusrisse-Behandlung mit oder ohne Operation?

Die Menisci, es gibt hier einen Innen- und einen Aussenmeniskus, sind knorpelige Scheiben, welche sich im Kniegelenk zwischen Ober- und Unterschenkelknochen befinden und hier eine Stossdämpferfunktion wahrnehmen. Risse des Meniskus sind eine häufige Diagnose bei Kniebeschwerden. Sie können akut bei jüngeren Patienten im Rahmen eines Knie-traumas auftreten oder wesentlich häufiger beim mittelalten oder älteren Patienten als Verschleissriss. Die Behandlung ist sehr unterschiedlich.



Beim jüngeren Patienten sollte versucht werden, den Meniskus zu erhalten. Je nach Rissform und Lokalisation ist das gut möglich, meist ist dies erst während der Operation zu entscheiden. Man sollte jedoch versuchen, den Meniskus zu nähern, um die Stossdämpferfunktion komplett zu erhalten.

Beim Verschleissriss ist dies meist nicht möglich. Hier steht heute die konservative Behandlung im Vordergrund. Grössere Studien in den vergangenen Jahren haben gezeigt, dass konservative Behandlungsmassnahmen wie Physiotherapie, mechanische Beinachsenkorrektur z.B. durch orthopädische Einlagen

und vor allem die Instruktion eines entsprechenden Heimprogramms der operativen Therapie zumindest gleichwertig sind. Dies heisst ganz klar: Degenerative Meniskusrisse sollen initial nicht mehr operiert werden. Die scheint jedoch bei manchen operierenden Ärzten – vor allem in der Schweiz – nicht angekommen zu sein. Im europäischen Ausland riskiert man inzwischen seine Zulassung, wenn man einfach wie früher jeden Meniskusriss operiert.

Ist die konservative Therapie erfolglos und hat der Patient / die Patientin weiterhin deutliche, auch dem Meniskusriss zuzuordnende Beschwerden, kommt eine operative Massnahme, meistens eine Meniskusteilentfernung im Sinne einer Rissausschneidung, in Betracht. Dies muss jedoch individuell mit jedem Patienten / jeder Patientin besprochen und die Erfolgsaussichten evaluiert werden.

Hierfür muss der Patient entsprechend untersucht werden, ob auch mechanische Probleme beim Bewegen des Kniegelenkes aufgrund des Meniskusrisses existieren. Es gibt hier verschiedene klinische Tests, die jeder Kniechirurg durchführen sollte, um einen Zusammenhang zwischen Beschwerden und kernspintomografisch nachgewiesenem Meniskusriss auch herstellen zu können. Letztendlich operieren wir keine MRI-Aufnahmen, sondern Patienten und Patientinnen.

Dr. med. Michael Kettenring

Bildnachweis: HansMartinPaul auf Pixabay

«Überall hed's Pilzli dra»

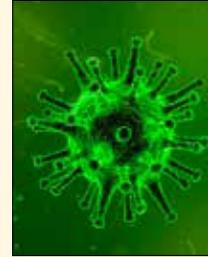


Wer von Ihnen kennt das Lied «Überall hed's Pilzli dra» von Peach Weber? Wir thematisieren diesen Satz auch öfters in der Sprechstunde, wenn wir einen Patienten mit Hautpilzverdacht auf dem Behandlungstisch haben. Denn, wie Peach Weber singt, kann es wirklich überall, drinnen wie draussen, in der Fachsprache «ubiquitär» Pilzsporen haben. Wenn der Tierhalter dann erfährt, dass die Infektion auch auf den Menschen übertragen werden kann, also eine sogenannte «Zoonose» ist, und sich die Sporen sowohl auf dem Sofa als auch auf dem Katzenbaum befinden können, so kann das etwas Stress auslösen. Doch sie können beruhigt sein: Bei den meisten Tieren und Menschen verläuft eine Ansteckung dank des Schutzes der intakten Hautbarriere und Hautflora, sowie einem effizienten Immunsystem symptomlos. Junge Individuen, solche mit geschwächtem Immunsystem oder geschädigter Haut sind aber besonders empfänglich für eine sogenannte «Mykose». Beim Tier äussert sich der Pilzbefall dann mit haarlosen Stellen, häufig in runder Form und am Kopf, ohne offensichtlich veränderte Haut und meist auch ohne Juckreiz. Beim Menschen, vor allem eben bei

den Kindern, sind dann meist die Hände betroffen, die lokale Hautschuppung, Rötung und – anders als beim Tier – auch Juckreiz zeigen. Nachgewiesen wird die Mykose mit einer Pilzkultur, bei welcher das Resultat aber erst nach einigen Tagen ablesbar ist. Daneben kann auch im Labor ein PCR-Test gemacht werden, oder der Pilz ist mit der Wood'schen Lampe sichtbar. Behandelt wird die Pilzinfektion mit lokalen antimykotischen Waschlösungen und Salben, oder dann auch systemisch mit Medikamenten, die eingegeben werden müssen. Dabei sollte man auch daran denken, die Umgebung, v.a. Gegenstände oder Orte, mit denen die Tiere in häufigem Kontakt kommen (Bürsten, Tücher, Liegeplätze), mit einem Pilzmittel zu behandeln, denn sie wissen ja jetzt: Überall hed's Pilzli dra. Besonders in Zuchtstätten, wo sich häufig Welpen aufhalten und viel Platz und Spielgerät vorhanden ist, sollte dies speziell beachtet werden. Im Einzelfall kann eine Pilzinfektion auch ohne Behandlung abheilen, einzig durch Bestrahlung mit Sonnenlicht. Umgekehrt kann es sogar mal nötig sein, das ganze Tier zu scheren, um eine Heilung zu erzielen. Um nun aber wieder auf Peach Weber zurückzukommen, der in seinem Lied ja von den essbaren Pilzen singt: Die Saison hat ja begonnen und ich wünsche Ihnen viel Erfolg bei der Suche und dem kulinarischen Erlebnis danach, bevor es dann im nächsten Sommer wieder heisst: «Sun, fun, and nothing to do».

Autor: Dr. med. vet. Patrick Curschellas
Kleintierpraxis Dr. S. Küng AG, 6215 Beromünster
www.kleintierpraxiskueng.ch
Bildnachweis: Rihaj auf Pixabay

Grippe – fast jeden Winter dasselbe



Mit Husten, Schnupfen, Augentränen und Mattigkeit beginnt sich eine Grippe bemerkbar zu machen. Starkes Fieber, Schüttelfrost und Gliederschmerzen folgen. Nach ungefähr vier Tagen lassen die Beschwerden nach. Trotzdem fühlt man sich noch schwach. Die Grippe, auch Influenza oder Virusgrippe genannt, tritt meist epidemisch und weltweit auf. Jährlich sind nach Schätzungen der WHO 10 bis 20% der Weltbevölkerung betroffen. Es gab im 20. Jahrhundert mehrere schlimme Grippeepidemien wie die Spanische, Asiatische oder die Hongkong-Grippe, denen mehrere Millionen Menschen zum Opfer fielen.

Das Virus dringt über die Schleimhaut der Atemwege, des Mundes und der Augen in den Körper ein. Es erreicht diese Eintrittsorte durch Tröpfcheninfektion, also über den Kontakt der Schleimhaut mit Tröpfchen, die beim Niesen, Husten, Sprechen oder Atmen von infizierten Personen entstehen. Trockene Raumluft in geheizten Räumen und die niedrige Luftfeuchtigkeit im Winter begünstigen Aerosole und könnten ein Grund für das Auftreten von Grippewellen im Winter sein.

Das Gefährliche an der Influenza sind oftmals nicht die Viren selbst, sondern die bakterielle Sekundärinfektion, die auf eine Grippeerkrankung folgen kann. Da der Organismus durch den Virusinfekt bereits geschwächt ist, können Bakterien leichter in den Körper eindringen, sich vermehren und zu weiteren Krankheiten wie zum Beispiel Lungenentzündung führen.

Viren sind etwas Besonderes. Sie sind aus biologischer Sicht keine Lebewesen, da sie keinen eigenen Stoffwechsel (Atmung, Verdauung), keine Bewegung, kein Wachstum und keine eigene Fortpflanzung ha-

ben. Sie haben nicht wie alle Lebewesen (Bakterien, Pflanzen, Tiere bis zum Menschen) einen Zellaufbau, sondern bestehen nur aus einer Eiweisschülle und dem Erbmateriale. Ausserdem sind sie extrem klein, deutlich kleiner als Bakterien, sodass man sie nur unter dem Elektronenmikroskop sichtbar machen kann. Gelangt ein Virus in eine lebende Zelle, so bewirkt dies, dass der Stoffwechsel dieser Zelle auf die Bedürfnisse des Virus umprogrammiert wird. Man nennt die betroffene Zelle Wirtszelle, weil sie den eingedrungenen Erreger mit allem notwendigen Material «bewirtet». Die Wirtszelle produziert in vielfacher Ausführung die Eiweissstoffe und die Erbsubstanz des Virus. Diese Virusbausteine lagern sich in der Wirtszelle zu zahlreichen neuen, vollständigen Viren zusammen. Die Wirtszelle platzt, die Viren werden freigesetzt und können sofort neue Zellen befallen, dies bereits nach nur einer halben Stunde.

Viren können einen neuen Wirt wie den Menschen jedoch nicht einfach stürmen. Sie brauchen einen Schlüssel, um in dessen Zellen einzudringen. Dafür benutzen sie Eiweisse auf unserer Zelloberfläche. Nur wenn diese zu den Eiweissen auf der Virusoberfläche passen, können sie uns infizieren. Unser Abwehrsystem (Immunsystem) wehrt sich und bildet Abwehrstoffe (Antikörper) und Gedächtniszellen, die die Erreger bekämpfen. Befallen Grippeviren desselben Typs unseren Körper ein zweites Mal, kann unser Immunsystem diese unschädlich machen, wir sind immun.

Leider verändern sich die Influenzaviren ständig durch Mutationen des Erbgutes und bilden dadurch häufig neue Varianten. Durch diese Änderungen wird unser Abwehrsystem (= Immunsystem) umgangen. Deshalb kann man sich im Laufe seines Lebens öfter mit Grippe anstecken und erkranken. So muss auch der Influenza-Impfstoff nahezu jedes Jahr neu angepasst werden.

Bildnachweis: Arek Socha auf Pixabay



Vorverkauf:

- ★ www.saalbau-reinach.ch
- ★ Peter's Gwürzsack
Hauptstrasse 22, 5734 Reinach
Telefon 062 772 06 06

Theater Rigiblick
Tribute to Simon & Garfunkel
Mittwoch, 1. November | 20.00 Uhr



Musikalische Comedy-Krimi Show
DINNER FOR ONE
Donnerstag, 9. November | 20.00 Uhr



Pasta del Amore
YIN & FOREVER YOUNG
Freitag, 17. November | 20.00 Uhr



SimonENZler
brenzlig
Donnerstag, 23. November | 20.00 Uhr



Timmermahn
Weihnachtsprogramm
Sonntag, 10. Dezember | 11.00 Uhr



Mit freundlicher
Unterstützung von:

ews
LocalPower

Hotel & Restaurant
zum Schneggen

Brot und Rosen

Samstag, 11.11.2023, 17:00
Reformierte Kirche Reinach
Sonntag, 12.11.2023, 17:00
Aula Oberkulm

Leitung: Sabine Geiger
Kollekte/ Apéro riche



SEIT HUNDERT JAHREN!

www.chansonetten.ch

VHS Hitzkirch: Programm 2023/24, 1. Semester

SPRACHKURSE

Sprachkurse in Englisch, Italienisch, Spanisch und Französisch in diversen Niveaus sowie Deutsch für Fremdsprachige. Ein Einstieg ist jederzeit möglich!

GESUNDHEITSKURSE

Alle Gesundheitskurse werden laufend fortgesetzt! Ein Einstieg ist jederzeit möglich! **Pilates GE-802:** Daten: 10 x donnerstags, ab 24. August. Zeit: 18.20 – 19.20 Uhr. Kosten: Fr. 150.–. Leitung: Gina Wehrli.

ALLGEMEINE KURSE

Resilienztraining – Stress lass nach ... AL-801: Steigende Belastungen im Alltag und Beruf fordern uns täglich. Möchten Sie in Stresssituationen zukünftig gelassener bleiben? Suchen Sie Balance und Entspannung? Dann sind Sie herzlich

willkommen in diesem Kurs, der Ihre persönliche Resilienz stärkt. Resilienz ist die psychische Widerstandsfähigkeit eines Menschen und kann als wichtige Gesundheitsförderung beziehungsweise Burnout-Prophylaxe gezielt entwickelt und trainiert werden, damit Sie gestärkt und gelassen Ihr Leben gestalten können. Daten: Fr., 24. November und 1. Dezember. Zeit: 19.00 – 20.30 Uhr. Kosten: Fr. 75.–. Kursort: Schulhaus Mosen. Leitung: Mirjam Herzog, Mental-, Resilienz- und Business-Coach.

INFORMATIONEN

Detaillierte Angaben zu allen Kursen und Veranstaltungen unter: www.vhs-hitzkirch.ch. Sekretariat Volkshochschule Hitzkirch, Manuela Wildisen, Hämikon, Telefon: 041 917 48 00, E-Mail: contact@vhs-hitzkirch.ch



AMBIANCE
KÜCHEN BÄDER

Wir leben Küchen | Bäder | Räume

+41 41 925 24 00
info@ambiance-kuechen.ch
www.ambiance-kuechen.ch

Pastoralraum
Hitzkirchertal



Bild: pixabay

Adventsfenster in Aesch, Mosen und Schongau

Bald ist die Adventszeit wieder da, in der täglich ein neues, beleuchtetes Fenster Licht ins Dunkle bringen soll. Gesucht werden 24 Familien, Frauen, Männer und Firmen aus Aesch, Mosen und Schongau, die ein Fenster dekorieren oder vor dem Haus eine winterliche Szene installieren und beleuchten möchten.

Anmeldung direkt an: sekretariat.aesch@kath-hitzkirchertal.ch oder 041 919 69 69.

Weitere Informationen sind im November-Pfarreiblatt zu finden.

LIEBI + SCHMID AG

Verkauf Service Vermietung Reparatur



Haushaltsgeräte
Küchenbau
Reparaturen

*Reparaturen aller Marken,
egal wo Sie gekauft wurden!*

24-Stunden-
Servicenummer:
056 463 64 10




JOHO GARTEN AG



Das Team der ImmoService Partner GmbH, von links: Matthias Hunger, Marion Schäfer, Andreas Bräm, Elena Bräm und Frank Kessler.

Eine professionelle Verkehrswertschätzung der ImmoService Partner GmbH ist regional verankert

Sie möchten Ihr Eigenheim in der Familie oder einem Bekannten verkaufen? Es steht eine Schenkung, eine Erbteilung oder eine Scheidung an? Eine professionell durchgeführte Verkehrswertschätzung ist der Schlüssel zu allen Situationen, in denen man den Wert seiner Immobilie kennen möchte. Frank Kessler, Andreas Bräm, Elena Bräm, Marion Schäfer und Matthias Hunger bilden das Team der ImmoService Partner GmbH und sind Ihre kompetenten Partner. Sie geben zusätzlich zum Verkehrswert eine realistische Einschätzung der Verkaufbarkeit Ihrer Immobilie ab.

(pte) – In eine Immobilienbewertung fließen zahlreiche Faktoren ein, die den realistischen Wert ausweisen. Elemente wie die Lage, die Renovationen, der aktuelle Zustand sowie die Verkaufbarkeit auf dem Markt spielen eine zentrale Rolle. «Es ist wichtig, dass die Verkehrswertschätzung durch einen eidgenössisch diplomierten Immobilienbewerter durchgeführt wird», erklärt Matthias Hunger. Er trägt diesen Titel und kann auf eine langjährige Berufserfahrung zurückgreifen. «Nebst dem Fachwissen spielt bei einem Immobilienverkauf die regionale Verankerung eine grosse Rolle», ergänzt Frank Kessler, der selber in Tennwil wohnhaft und mit dem See- und Wynental eng verbunden ist. Die ImmoService Partner GmbH hat ihre Büros in Aarau, Baden und Tennwil und ist somit in allen Gebieten des Kan-

tons Aargau präsent. «Die Kundenzufriedenheit steht bei uns an erster Stelle und wir versprechen, äusserst zeitnah und qualifiziert eine Immobilienbewertung durchzuführen. Vom Erstgespräch bis zum ausführlichen Dossier der Verkehrswertschätzung vergehen nur wenige Tage», erklärt Frank Kessler die Arbeitsweise der Immobilienprofis. «Als zusätzliche Spezialität schenken wir der Verkaufbarkeit der Immobilie eine besondere Aufmerksamkeit und widmen ihr einen eigenen Teil in unserem Bewertungsbericht», weist Andreas Bräm auf diesen Vorteil hin. Das Team der ImmoService Partner GmbH setzt sich mit viel Leidenschaft und Fachwissen für seine Kundschaft ein. «Letztendlich muss aber das Vertrauen zum Immobilienprofi und ein gutes Bauchgefühl von Anfang an zu spüren sein», sind sich die Fachleute einig.

 **erni**
GRUPPE

erni-gruppe.ch



Erni Gruppe | Guggbadstrasse 8 | 6288 Schongau | 041 570 70 70

Ond was schänksch du am Götti ond Gotti?

BASTELMARKT & KOFFERMARKT

11./12. November 2023 / Turnhalle Schongau
Samstag, 9 – 18 Uhr / Sonntag, 9 – 16 Uhr

- * Spannende Ateliers: Weihnachtsgeschenke selber basteln!
- * Geeignet von 3 bis 99 Jahren
- * Helfer & Material vorhanden – keine Anmeldung nötig
- * Keine Resten, kein Dreck Zuhause
- * Koffermarkt mit kreativen Ausstellern!

Infos:
www.bastel-huesli.ch / info@bastel-huesli.ch

Das Auge kocht mit.

Wir suchen:
Berater:in im
Küchenverkauf



FURRER KÜCHEN AG
Rüedikerstrasse 5
6288 Schongau

T 041 919 70 10
info@furrer-kuechen.ch
www.furrer-kuechen.ch

FURRER
EINMALIGE KÜCHEN

Galerie CuPNet photo-art feiert Jubiläum mit SINA

Mitten in Seengen, an der Schulstrasse 14, ist die Galerie CuPNet photo-art von Peter Mettler und Carol Hochuli. Am Sonntag, 12. November feiern sie das 5-Jahr-Jubiläum mit einer Spezialausstellung. Nebst den eindrücklichen Fotografien von Peter Mettler, werden Bilder von SINA gezeigt. Die Musikerin aus dem Wallis, mit Wohnort im Seetal, widmet ihre Freizeit dem Malen von Bildern. Alle sind herzlich eingeladen vorbeizuschauen und einen Blick auf die ausgestellten Werke zu werfen. Die Künstlerin und der Fotograf werden persönlich anwesend sein.



Peter Mettler und Carol Hochuli von CuPNet photo-art.



Sängerin und Malerin SINA.

(Eing.) – Das 5-Jahr-Jubiläum mit einer Sonderausstellung zu feiern ist für die Inhaber der Galerie eine ideale Gelegenheit eine Künstlerin einzuladen, welche einerseits eine grossartige Musikerin ist, aber ihre kreative Ader auch dem Malen von Bildern widmet. Die Werke sind jedes für sich einzigartig und zeigen das Talent der Musikerin in einer anderen Form. «... es ist bildschön», steht bei der Galerie in grossen Lettern am Schaufenster. Sie sind bestimmt schon viele Male daran vorbeigefahren oder spaziert, hatten aber noch nie Gelegenheit hineinzugehen. Beim Jubiläum lohnt es sich gleich doppelt! Ansonsten ist die Galerie jeden Freitag-nachmittag von 14.00 bis 18.00 Uhr und Samstag von 10.00 bis 16.30 Uhr geöffnet. Die Idee, dereinst eine Galerie zu eröffnen, war ein logischer Schritt, mit so vielen einzigartigen Foto-Aufnahmen im Archiv, welche ungenutzt liegen blieben.

«Wir möchten unseren Kundinnen und Kunden Mut machen, grossformatige Bilder zu nutzen, um den Wohnbereich oder die Büroräumlichkeiten individuell zu gestalten. Motiv, Format und Material, auf welches das Foto gedruckt wird, sind frei wählbar», sagen die Inhaber der Galerie. «Oft kommen Kunden mit eigenen Fotos zu uns, welche wir dann gerne prüfen und beratend die Möglichkeiten aufzeigen. Wir haben aber auch eine grosse Bilddatenbank mit Fotografien aller Art, oder wir machen ein ganz persönliches Fotoshooting auf Kundenwunsch», ergänzt Fotograf Peter Mettler. Ein Besuch der Galerie lohnt sich. Sei es aus reiner Neugier, zum Kauf von Grusskarten oder als Anstoss, die eigenen Fotos zu durchforsten auf der Suche nach einem Bild, welches sich lohnen würde, aus der Dunkelheit des Archivs ins rechte Licht zu rücken. Wie genau das geht und welches Bild sich dazu eignen würde, erfahren Sie bei CuPNet photo-art. Am Sonntag, 12. November ist die Galerie von 12.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Die Ausstellung mit den Werken von SINA dauert bis Ende Februar 2024.

Immo+Service Partner GmbH



“ ImmoService steht für einen einzigartigen Service - da steckt viel Herzblut von uns allen drin!

Frank Kessler

Immobilienverkauf auf reiner Erfolgsbasis!

5617 Tennwil | 5000 Aarau | www.immoservice.ch | info@immoservice.ch | 062 822 24 34



ihre
garten
welt



Gartenpflege aus Leidenschaft.

www.ihregartenwelt.ch

Startschuss der Hypi-Hockeyschule

Am Samstag, 21. Oktober um 9 Uhr startete die Hypi-Hockeyschule in der Eishalle in Reinach in die neue Saison. Mädchen und Knaben im Alter von vier bis zehn Jahren konnten beim Eishockey hineinschnuppern. Spielend lernen sie sich auf dem Eis zu bewegen und erhalten von erfahrenen Trainern und Spielern hilfreiche Tipps.



Erste Bekanntschaften mit dem Eis in der Hypi-Hockeyschule.

(dah) – Rund 30 Mädchen und Knaben starteten am Samstag, 21. Oktober, Punkt 9 Uhr in der Eishalle in Reinach in die neue Saison. Bereits Mitte September fand ein Schnuppertraining statt, bei dem die interessierten Kids erstmals Hockeyluft schnuppern konnten. Auch das Einkleiden fand bereits im Vorfeld statt, denn die Sicherheit des Nachwuchses steht an oberster Stelle. Die Hypi-Hockeyschule richtet sich an Kinder zwischen vier und zehn Jahren, welche spielerisch ans Hockeyspielen herangeführt werden. Dank der Hilfsmittel (kleine Tore oder Pylonen) konnten sich die Nachwuchshockeyspieler bereits auf der Eisfläche bewegen. Da noch kein Meister vom Himmel gefallen ist, gehörten auch Stürze mit dazu. Dank der perfekten Ausrüstung bleiben grössere Verletzungen aus, einzig kleinere blaue Flecken dürften da und dort entstanden sein. Mit den beiden Funktionären der Hypi-Hockeyschule, Hanspeter Stähli auf dem Eis und Daniela Ryf neben dem Eis, startete die Hockeyschule perfekt durchorganisiert in



Hilfsmittel wie Tore oder Pylonen helfen beim Schlittschuhlaufen.

die neue Saison. Auf dem Eis standen zudem noch weitere erfahrene Trainer sowie Spieler im Einsatz, um die kleinen Hockeyspieler zu unterstützen. Obwohl der Startschuss nun vorüber ist, bleiben die Türen für Interessierte nach wie vor offen: Der SC Reinach und insbesondere die Hypi-Hockeyschule freuen sich jederzeit über neuen Nachwuchs. Die Schule bietet so den perfekten Einstieg ins Eishockeyspiel und anschliessend die Möglichkeit, im U9-Team eine Karriere zu starten.



Bühne10

Kultur in Schongau

Friedau**- Theater****10. November**

Türöffnung 19:00 | Beginn 20:00
Fr. 25.00 | ab 18 Jahren
Zähni | Guggibadstrass 10, Schongau

Ein musikalisches Erzähltheater über die Lebensgeschichte einer typischen Dorfbeiz. Eine Hommage an das Restaurant St. Ulrich.

Anmelden unter
buehne10.ch



FURRER
EINMALIGE KÜCHEN

STIERLI
HEIZUNG · LÜFTUNG · SANITÄR · WERKZEUGE

erni
GRUPPE

meierelektro
wir machen's einfach!

schuler
SCHULEN · KINDERGÄRTCHEN · UNTERSICHT

English is cool!

Sprache ist ein wertvolles Geschenk!

schnuppert kostenfrei rein -
wir freuen uns auf euch!

Englisch in Kleingruppen für...

Kinder ab ca. 3 Jahren

Tweens & Teens

Erwachsene

ONLINE

Privatstunden

Cambridge
Zertifikate



vor Ort in deiner Nähe:

Meisterschwanden - Seengen - Suhr
Baden - Rheinfelden - Untersiggental

English Easy Learning GmbH
Helen Doron English
Tel.: 056 666 99 90
E-Mail: aargau@helendoron.ch

Helen Doron
English

erfolgreich
nachhaltig
Spiel & Spass
inklusive



Eine Reise durch Thailands königliche Küche am Loi Krathong

Im Seerose Resort & Spa, Meisterschwanden, feiert das Restaurant Samui-Thai ein ganz besonderes, kulturelles Fest – Loi Krathong – das thailändische Lichterfest. Ihm zu Ehren verwöhnt das thailändische Küchen- und Serviceteam die Gäste mit ihrem ganzen Können.

(Eing.) – Sawasdee. Am 23. und 24. November ist es im authentischen Thai-Restaurant am Hallwilersee wieder so weit. In der Vollmondnacht des 12. Mondmonats verwandeln sich Flüsse, Teiche und Kanäle in ganz Thailand in wahre Lichtergärten. Feierlich, mit einem leichten Stoss, werden sogenannte Krathongs ins Wasser gesetzt und auf ihre Gedanken-Reise geschickt.



Die verführerischen Klänge auf der «Kim» machen das Loi Krathong zum stimmungsvollen Abend.



Begeistert die Gäste: das authentische Ambiente im Restaurant Samui-Thai, hier die Thai-Tänzerinnen in traditionellen Kostümen.

Eine Reise mit kunstvoll zelebriertem rotem Faden, visuell wie kulinarisch, erwartet die Gäste genauso am stimmungsvollen Fest im Samui-Thai. Gezeigt wird Handwerkskunst auf hohem Niveau, geschnittenes Gemüse und Früchte, tausende Jasminblüten, verarbeitet zu Girlanden und selbst die Krathongs aus Bananen- und Bambusblättern liebevoll eingepackt und mit Blumenblüten verziert. Drei Buffets bilden den Rahmen zum kulinarischen Auftritt von Entenbrust, Doradenfilet, Thai-Gemüse und Co. Reichhaltig die Vorspeisen – marinierte Rindfleisch-Satay-Spiesschen, Frühlingsrollen, Crevetten-Küchlein und in Pandanusblätter gewickelte

Pouletschenkel, begleitet von Salaten und Suppen – ein königlicher Auftakt zur kulinarischen Reise. An den Live-Cooking-Stationen werden pikanter grüner Papaya-Salat und thailändische Nudeln frisch zubereitet. Das warme Buffet mit Entenbrust, Rindsteak, Red-Curry-Crevetten und Thai-Gemüse bildet – neben dem Thai-Dessert als Finale – den Höhepunkt. Das Krathong-Ritual gehört genauso zum Abend wie eine musikalische Umrahmung durch die meditativen Klänge der «Kim». Haben wir Ihre Lust auf einen exotisch-asiatischen Abend mit fernöstlicher Kultur entflammt, dann feiern Sie mit, ab 18 Uhr in «Thailand am Hallwilersee».



Viele fleissige Hände: Die aufwändigen Früchte- und Gemüseschnitzereien werden schon zwei Tage vor dem Anlass in Angriff genommen. Reservieren Sie Ihren Tisch unter Telefon 056 676 68 68 oder online.

Spielen Sie im modernsten Tenniscenter im Aargau...

(mit gelenkschonendem Rebound-Ace-Schwingboden, LED-Lichtanlage mit blendfreien 1000 Lux, angenehmen 17 Grad im Winter sowie Lounge und Galerie für die Zuschauenden)

...in Reinach, wo Spass und Freude am Tennissport nie verloren gehen.



Unser Angebot:

- Platzvermietung
- Eigene Tennisschule (Gruppenkurse, Kurse für Kids und Junioren, Privatunterricht, Ferienkurse, spezielle Seniorenkurse)
- Firmenevents
- Turniere (u.a. für nationale Spitzenspieler:innen)
- Gemütliche «Lounge» im 1. Stock
- Tennisshop inkl. Bespannungsservice

Monica und Freddy Blatter-Simmen
(ehemalige Tennisprofis und Nationalspieler)
freuen sich auf Ihren Besuch!

Alles im Überblick auf:
www.tenniscenter-reinach.ch



BLATTER.SIMMEN GmbH
Tenniscenter Reinach
Unterwerkstrasse 9
5734 Reinach AG
Telefon 062 724 10 10
info@tenniscenter-reinach.ch